

Liebe Klientinnen und Klienten,
sehr geehrte Damen und Herren,

Die Bundesregierung hat am Samstagmittag verkündet, was sich die Tage davor bereits abgezeichnet hat: ein **TOTALER LOCKDOWN**, wie wir diesen bereits im Frühjahr hatten. **Bis (vorläufig) 6. Dezember 2020** - also für rund drei Wochen – wird das öffentliche, private und berufliche Leben weitestgehend heruntergefahren. Auch wenn wir alle langsam, aber sicher sehr „coronamüde“ sind und es uns „alle anzipft“, wie Herr Innenminister so treffend bemerkte, hilft es nichts. Über mögliche Alternativen zu sinnieren ist sinnlos, es ist wie es ist. **KRISEN BEGEGNET MAN AM BESTEN PROAKTIV, indem man ins Tun kommt – und tun können wir alle etwas – für uns, unsere Familien und Freunde UND natürlich für unsere Unternehmen.** Ein Überblick was Sache ist:

DIE ECKPUNKTE DES NEUERLICHEN LOCKDOWNS

1. WELCHE UNTERNEHMEN SIND VOM LOCKDOWN BETROFFEN

- alle (Einzel-)Handelsunternehmen, Dienstleistungsunternehmen, die körpernahe Dienstleistungen erbringen sowie Freizeiteinrichtungen mit Ihren Kundenbereichen
HINWEIS: der Kundenbereich ist bitte geschlossen, arbeiten können Sie schon etwas, aber ohne Kunde halt kein Umsatz; die Großhandelsunternehmen sowie Industrie-, Bau- und Handwerksbetriebe sind bitte auch weiterhin offen.
- Gastronomie, Hotellerie und Beherbergungsbetriebe
HINWEIS: wie bisher Zustellung, Abholung weiterhin möglich; Beherbergung und Hotellerie mit ganz starken Einschränkungen (beruflich bedingte Geschäftsreisende, Internate etc.)

WER IST DAS ALSO

Gastronomie	Hotellerie	Beherbergungsbetriebe
Einzelhandel (Shops)	Friseure / Stylisten	Kosmetik
Fußpflege	Masseure (≠ Heilmass.)	Tanzschulen
Reitschulen	Wettbüros/Casinos	Theater/Konzert/Kino
Indoorspielplätze	Museen	Tierparks/Zoos
Fitnessstudios	Piercing/Tätowierstudios	Discotheken

WER IST DAS NICHT UND DARF DAHER OFFEN HALTEN

Großhandel	Industrieunternehmen	Lebensmittelhandel
Bauwirtschaft/Handwerk	Drogeriemärkte	Heilbehelf/Medizinprod.
Gesundheit/Pflege/Kur	Physiotherapeuten	Heilmasseure/Logopädie
Tierärzte	Tierhandlungen	Agrarhandel
Gartenbaubetriebe	Tankstellen	Post / Trafiken
Telekommunikation	Banken	KFZ- & Radwerkstätten

2. WELCHE HILFSMAßNAHMEN WERDEN KOMMEN

UMSATZERSATZ

- **Es wird für alle Betroffenen einen UMSATZERSATZ geben**, wie dieser auch für die Gastronomie/Hotellerie bereits umgesetzt wurde
- **wir dürfen sagen, dass das wirklich funktioniert**; wir haben diese Woche alle Anträge gestellt und bereits erste Zusagen erhalten – wohlgemerkt Zusagen, das Geld ist noch nicht da – aber das wird funktionieren, das können wir gesichert berichten
- **das Instrument ist ein sehr, sehr Gutes** – es funktioniert wie folgt:
 1. es wird der Umsatz des Vorjahresmonats hergenommen (November 2019)
 2. Dieser Umsatz wird mit der Umsatzersatzrate multipliziert – für Gastronomie und Hotellerie sind das 80%
 3. Dieser Betrag wird dem Unternehmen überwiesen
 Fertig. Antrag erfolgt über FinanzOnline direkt durch Unternehmen oder Steuerberater Ihres Vertrauens.
- **So jetzt der Hacken: Es werden nicht alle 80% bekommen**
- **Grundsätzlich werden es 40% sein; für bestimmte Branchen wird es 60% geben für andere nur 20%**
- welche Branchen was bekommen ist noch nicht bekannt
- **gesichert ist, dass alle körpernahen Dienstleister 80% bekommen werden**, das sind zB:
 - Friseur | Kosmetiker | Masseur usw.
- Klarheit wird es diesbezüglich erst im Laufe der nächsten Woche geben
- Die **VORAUSSETZUNG** dafür diesen **UMSATZERSATZ** zu bekommen:

KEINE KÜNDIGUNGEN – MITARBEITER AUF KURZARBEIT SCHICKEN!

- Auf die Fairness der Regelung wollen hier nicht weiter eingehen – aber eines, geschätzten Damen und Herren sei uns gestattet: wir werden nicht ganz Österreich 80%-Umsatzersatz auszahlen können; dass das jetzt einige bekommen und andere nicht, ist unter Gleichheitsgesichtspunkten kritisch zu sehen;
- unsere Aufgabe ist es, Sie bestmöglich durchzubegleiten und alles zu tun, was wir JETZT tun können

KURZARBEIT – PHASE 3

- bereits seit dem Frühjahr im Einsatz, gefühlte 100x geändert und angepasst, mühsam, aber - und das ist **der entscheidende Punkt: ein bewährtes und gutes Instrument, um die Mitarbeiter zu halten - DIE KURZARBEIT.**
- alle – **alle, sollten darüber nachdenken**, ob das nicht genutzt werden soll
- **für all diejenigen, die jetzt direkt von den Geschäftsschließungen betroffen sind, wird es Sinn haben das jedenfalls in Anspruch zu nehmen**; Sie bekommen den Umsatzersatz nur, wenn Mitarbeiter NICHT gekündigt werden
- **es ist bitte beides möglich: Umsatzersatz und alle Mitarbeiter auf Kurzarbeit**; hier gibt es keine Aufrechnung; Umsatzersatz und Kurzarbeit kommt in voller Höhe ans Unternehmen
- wir werden mit einem gesonderten Kompaktüberblick, alle wesentlichen Punkte zur Kurzarbeit zusammenfassen; darin enthalten auch Tabellen, aus denen ablesbar ist
 - was bei den Mitarbeitern ankommt
 - was beim Unternehmen an Kosten verbleibt
 - wie hoch die Kurzarbeitsunterstützung sein wird

- nochmal: ja es ist aufwendig und kompliziert, aber es geht mittlerweile sehr viel rascher, als das im Frühjahr der Fall war UND es ist ein bewährtes und sehr, sehr gutes Instrument.
- Details finden Sie in den Beilagen

FIXKOSTENZUSCHUSS

- hier ist die Phase II weiterhin nicht finalisiert, weil seitens der EU die Genehmigung fehlt (Hintergrund: Wettbewerbsverzerrungen durch Beihilfen)
 - **es ist nun bis Ende November eine schnelle Lösung angekündigt** – Details bleiben abzuwarten
 - **Fakt ist: der Fixkostenzuschuss ist KEIN Umsatzeratz**
 - das Unternehmen erhält einen Zuschuss auf seine Fixkosten im Ausmaß des Umsatzverlustes; dh verliere ich 50% des Umsatz, erhalte ich 50% definierter Fixkosten, verliere ich 80%, erhalte ich 80% usw. Zu den Fixkosten zählen NICHT die Personalkosten, dafür gibt es Kurzarbeit.
 - Wir können hier weiterhin relativ wenig tun. Die Phase 1 kann man beantragen, wie Sie aber wissen legt man sich damit dann für die Phase 2, was den Zeitraum betrifft.
- WICHTIG:** nehme ich die Phase 1 für April bis Juni in Anspruch, MUSS ich die Phase 2 unmittelbar anschließend ab Juli für max. 6 Monate beantragen - in diesem Fall bis Ende Dezember – ich falle dann aber möglicherweise, um einen ganz, ganz „maues“ 1. Quartal 2021 um
- **Details ersehen Sie bitte aus unserer letzten Aussendung zum Teillockdown**
 - Wir müssen hier abwarten, was nun tatsächlich schnell auf den Weg gebracht wird und dann informieren wir

WAS KANN JETZT KONKRET GETAN WERDEN

1. **Informationen zur Kurzarbeit lesen und überlegen, ob das für einen Sinn hat (siehe unmittelbare auf diese Aussendung folgende Information)**
2. **Bin ich vom Lockdown als Unternehmen unmittelbar betroffen:**
 - **KURZARBEIT BEANTRAGEN**
 - **UMSATZERSATZ BEANTRAGEN** (sobald möglich)
3. **Beschäftige ich Mitarbeiter mit Kinderbetreuungspflichten, überlegen, ob man auf diese Mitarbeiter während des Lockdowns verzichten kann. In diesem Fall können 100% der Personalkosten für diese Mitarbeiter erstattet werden.**
4. **Liquiditätsplan erstellen:**
 - wie hoch ist die vorhandene Liquidität
 - was kommt bis Ende des Jahres rein
 - was geht raus
 - was kann aufgeschoben werden
 - gibt es eine Liquiditätslücke → Überbrückungsfinanzierung mit der Hausbank ansprechen

WORAN WIRD IM HINTERGRUND GEARBEITET

An nachfolgenden Themen wird seitens der Sozialpartner bereits im Hintergrund gearbeitet, konkrete Ergebnisse fehlen noch:

- zeitliche Ausweitung der Steuerstundungen
- zeitliche Ausweitung der Stundungen von Gebietskrankenkassenbeiträgen und SVS-Beiträgen
- neuerliche Kreditratenstundungen

Natürlich würde das alles im ersten Schritt helfen, aber die Schulden sind damit ja nicht weg, sondern halt nur aufgeschoben. Spekulieren Sie bitte nicht auf eine „Generalamnesie“.

Sehr geehrte Damen und Herren, im Sport wird oft von der **Mentalität, als** einen der **entscheidenden Erfolgsfaktoren** gesprochen. Im Leben – privat wie beruflich – ist es nicht anders. **Jeder entscheidet selbst, welche Mentalität er oder sie an den Tag legt, welchen Standard wir für uns definieren.** Wir gehören zu jenen Ländern, mit den höchsten Wohlstandswerten. Wir sind das Land der Nischenweltmeister, Exportnation und werden zu den Ländern mit der höchsten Lebensqualität gewählt. Wir sind Kulturnation, Weltmeister der Diplomatie und der Schmelztiegel zwischen Ost und West. Für uns alle sind das wirklich harte Zeiten, aber **Gewinner kommen zurück.** Gewinner ergeben sich nicht ihrem Schicksal, sie wollen kein Mitleid – **Gewinner gehen raus und verdienen sich Respekt.** Unser Land ist ein in höchstem Maße respektiertes Erfolgsmodell – unsere Unternehmer Gewinner. **Wir kommen zurück. EINATMEN, AUSATMEN – WEITERMACHEN.** Es gibt immer Wege und Mittel - **WIR SIND FÜR SIE DA.**

In diesem Sinne alles Liebe und Gute, aufrichtigen Dank für Ihr Vertrauen und herzliche Grüße aus unserer Kanzlei!

Philip Chlupacek, Michael Brookhouse, Paul Hafner
UND das gesamte **TAXCOACH-KANZLEITEAM**